

TEXTE NACH DEM BUCH* ERSCHIENEN

* Peter Ablinger: "ANNÄHERUNG, Texte.Werktexte.Textwerke",
Texte 1982-2015, *MUSIKTEXTE Köln, 2016*, 524 Seiten

Stand: Sommer 2022

TEXTE NACH DEM BUCH/NACH 2016 ERSCHIENEN

bzw. eingerückte: NICHT ERSCHIENEN
- und nach 2015 entstanden:

"Uniform", 2016	<u>1.000 Zeichen</u>
"Älter geworden", 2016	<u>1.000 Zeichen</u>
"Freiheit", 2016	<u>1.000 Zeichen</u>
"Abstraktion und Konkretion", in: Ulrich Eller, Christoph Metzger (Hrsg.): "Abstract Music - Sound, Art, Media and Language", Kehrer Verlag, 2017 ursprüngl.: Vortrag, Hanover, Hochschule für Gestaltung, Ende 2016 (Inhalte aber zT älter)	<u>13.000 Zeichen</u>
"Musik ist nicht wahr - oder: Warum es keine Philosophie der Musik geben kann", MusikTexte, 2017, Heft155 ein Text, der dort anfängt, wo ENTZIEHT aufgehört hat... fertiggestellt Feb 2017	<u>33.000 Zeichen</u>
"Unsinn", Neue Zeitschrift für Musik, 2018/06 [in redaktionell veränderter Form Notizbucheinträge von Ende 2016 bis Anfang 2017 - kann als unmittelbare Fortsetzung von: "Musik ist nicht wahr - oder: Warum es keine Philosophie der Musik geben kann" angesehen werden	<u>22.000 Zeichen</u>
"Bruchstücke zu einer Philosophie der Quadraturen", 2011-2017	<u>22.000 Zeichen</u>
"El objeto intercambiable", La Tempestad, 2017, dt. Orig. vh.	<u>3.000 Zeichen</u>
"Das Ungesagte. Über Psychoanalyse und Zahlensymbolik", Positionen, 2018, Heft115 ursprüngl.: Vortrag, Kunst Uni Graz am 15.12.2017	<u>15.000 Zeichen</u>

"Musik ist mehr als Sagen", MusikTexte, 2018, Heft159
geschrieben: 1.H. 2018 4.000 Zeichen

"Kann Kunst Forschung sein? - oder: Was wir nicht beschreiben
können, ist das, was uns glücklich macht",
MusikTexte, 2019, Heft161
und in: Erkundungen, Gegenwartsmusik als Forschung und
Experiment, Institut für Neue Musik und Musikerziehung
Darmstadt, Band59, Schott, 2019
Vortrag vom 6. April 2018 im Rahmen der
72. Frühjahrstagung Darmstadt (engl. vh.) 20.000 Zeichen

"Musik und Negativität"
MusikTexte 2021 Heft 168
ursprüngl.: Abschlussvortrag in: "Transformations of
the Audible", Symposium on Sound and Listening in the Arts,
initiiert und
veranstaltet von Gabriel Paiuk, Den Haag, 16.-18.5.2019,
vorgetragen in englischer Übersetzung.
editierte englische Übersetzung in: Peter Ablinger, Now,
Edition Musiktexte, 2022 17.000 Zeichen

"Die Philosophie/Das Obszöne"
1996/2018/2019 5.000 Zeichen

"Hören hören 2, oder: Ohne Worte denken"
Heinz-von-Foerster-Lecture November 2019
In englischer Übersetzung in: Peter Ablinger, Now, Edition
Musiktexte, 2022 31.000 Zeichen

"Music and the Other"
Skizze, dt. mit vielen engl. Zitaten, Feb. 2020
8000 Zeichen

"Philosophie" - eine Notiz
2/2020 500 Zeichen

"Die Weltformel (das Ich)"
März 2020 15.000 Zeichen

"Corona-Blog"
1. April 2020
MusikTexte 2020, Heft 165
(engl. vh.) 8.000 Zeichen

"Höhlen hören"
Juli 2020
Musik & Ästhetik, 2022, Heft 102
und in englischer Übersetzung in: Peter Ablinger, Now, Edition
Musiktexte, 2022 5.000 Zeichen

"I Can Continue Dancing" Februar 2021 original englischer Text in: Peter Ablinger, Now, Edition Musiktexte, 2022	<u>2.000 Zeichen</u>
"Musikkunst", 2021	<u>1.000 Zeichen</u>
"Desidentifizierung", 2021	<u>1.000 Zeichen</u>
"Das Ununterschiedene" 2019-2021	<u>99.000 Zeichen</u>

(Summe der Unterstrichenen)	327.000 Zeichen
	=====
	(zum Vgl.: "Eine Musik die sich entzieht" hat 122.000 Zeichen)

Libretti:

Eine Zusammenstellung von "Lied"texten oder Texten als
Bestandteil musikalischer Werke, bzw. Text als Musik.
(Umfangreicher als die Abteilungen 'Liedtexte' und 'Text als
Musik' in: Peter Ablinger, Now, Edition Musiktexte, 2022)
205.000 Zeichen

sonst:

"Augmented Hearing, Argumente für ein anderes Hören", Montage
aus zumeist anderen Texten 2013-2022
22.000 Zeichen

"An einen Studenten" -Mat,
meist montiert, aber nicht alles

"Asymmetrien"

"Erinnern"

"Goya/Fresken"

Lacan und Maturana

Symbolisierungsverweigerungsmodus

nie fertiggestellt:

DAS NEUE

TEXTE NACH DEM BUCH* ERSCHIENEN

- aber älter als das Buch:

* Peter Ablinger: "ANNÄHERUNG, Texte.Werktex.te.Textwerke",
Texte 1982-2015, *MUSIKTEXTE Köln, 2016*, 524 Seiten

"Weiss und Schwarz - über Wahrnehmung und ihr Gegenteil",
MusikTexte, 2016, Heft151
ist älter als das Buch - ursprünglich die Harvard-Lecture 2012

"Cuestionario", La Tempestad, 2019
ist ein reprint von 2010